

# Gemeinde Visbek überreicht Wallboxen

„Aktion: Der Boxenstopp für die Zukunft“: Vereine oder Gewerbetreibende können sich noch melden

**Visbek.** Anlässlich der Kampagne „Wallbox-Aktion: Der Boxenstopp für die Zukunft“ des Landkreises Vechta, der zehn Kommunen im Landkreis Vechta und des Regionalmanagements LEADER-Region Vechta hat die Gemeinde Visbek nun Wallboxen an ein Unternehmen und zwei Vereine aus der Gemeinde Visbek überreicht.

Herbert Hermes, stellvertretender Vorsitzender von Arminia Rechterfeld, Jürgen Fangmann, Vorsitzender des Tennisvereins Visbek, und Georg Debbeler vom

gleichnamigen Möbelhaus nahmen die Ladestationen entgegen. Jeweils eine Box wird am Sportlerheim in Rechterfeld und beim Tennisplatz in Visbek angebracht sowie zwei Boxen auf dem Parkplatz von Möbel Debbeler. Sie sind an allen Standorten frei zugänglich, um E-Autos zu laden.

Im Zuge der Wallbox-Aktion hatten die zehn Städte und Gemeinden im Landkreis jeweils zehn Boxen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Gewerbetreibende und Vereine konnten sich darauf bewerben.



**Profitieren von der Aktion:** Georg Debbeler (2. von links), Jürgen Fangmann und Herbert Hermes wurden die Boxen von Gerd Bregelmann (LEADER-Projektgruppe Gemeinde Visbek; links) und Christian Erdmann (rechts) überreicht. Foto: Albers

Die noch übrigen sechs Wallboxen werden bei gemeindlichen Liegenschaften, die öffentlich zugänglich sind, angebracht, sofern sich nicht noch kurzfristig Interessenten melden. „Vereine oder Gewerbetreibende aus der Gemeinde Visbek, die die Wallbox an einem frei zugänglichen Parkplatz anbringen möchten, können sich noch zeitnah bei mir melden“, sagt Christian Erdmann aus dem Visbeker Bauamt. Christian Erdmann ist unter Telefon 04445/890043 oder per Mail an [erdmann@visbek.de](mailto:erdmann@visbek.de) erreichbar.